

Die Monofolie ist recyclingfähig, erfüllt die Auflagen der FDA und elektrisch leitfähig.

Bild: Rhein-Plast

Elektrisch leitfähige Monofolie

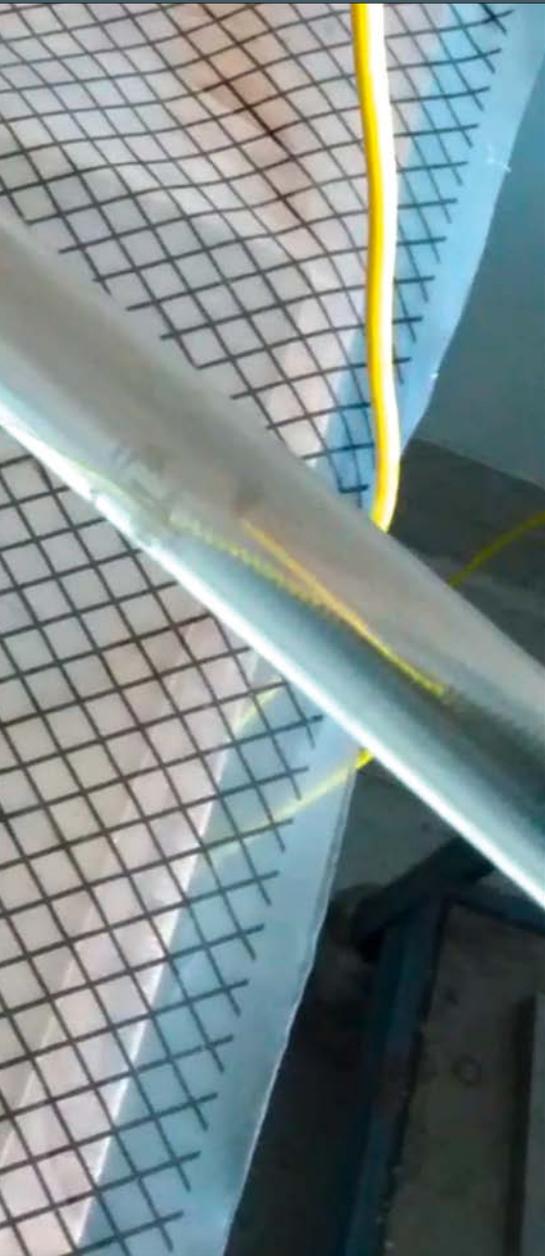
Nachhaltigkeit für die Ex-Schutz-Zone

Rhein-Plast hat mit der Gitterdruck-Folie Düporex eine Monofolie entwickelt, die die Explosionsgefahr in Abfüllprozessen minimiert, bei gleichzeitigem Schutz von hochsensiblen Packgütern und Pharmawirkstoffen gegenüber Verunreinigungen.

Die elektrisch leitfähige Folie besteht aus einer einzigen Schicht, die außen mit einem schwarzen Speziallack in Gitterform (Maschenweite: 10 mm) bedruckt ist. Nach innen weist die Monofolie lediglich das reine Polyethylen-Trägermaterial auf, das aufgrund der hohen Temperaturen bei der Produktion und mehrstufiger Luftfilter den Prozess keim- und partikelarm verlässt. Gleichzeitig ist Düporex durch ihren Aufbau als Einschicht-

folie vollständig recycelfähig. Ebenso benötigt die Monofolie keine Additive, die bei hochsensiblen Wirkstoffen in die verpackten Stoffe migrieren könnten. Das Produkt ist für die Pharma- und Lebensmittelindustrie zugelassen.

Roger Eisemann, COO der Rhein-Plast: „Wir freuen uns, dass Düporex inzwischen umfassende und lange Praxistests auch bei namhaften Großkonzernen aus der Pharma- und Chemiebranche wie beispielsweise Bayer bestan-



den hat. Ziel war es, die Lücke zwischen lediglich antistatischen Folien und zwar elektrisch leitfähigen aber rußhaltigen Folien zu füllen. Diese waren bisher nur als herstellungsaufwendige Mehrschichtfolien oder als undurchsichtige schwarz-leitfähige Folien verfügbar.“

Das Packmittel, so Eisemann weiter, erfüllt die strengen, stetig steigenden Anforderungen der Pharma- und Lebensmittelindustrie. Rhein-Plast sieht für Düporex deshalb großes Potenzial: sowohl im Trendbereich Single-use-Containment-Lösungen als auch bei kompletten, gefalteten Schlauchpaketen für die Pharma-, Biotech- und Chemieindustrie oder bei Rundbodensäcken für Fässer.

Geeignet für Pharma, Medizin, Bio-Tech, Chemie- und Lebensmittel

Bei Düporex kommen die verpackten Wirkstoffe oder Lebensmittel ausschließlich mit zertifiziertem, nicht migrierendem, reinem Trägermaterial in Kontakt. Zudem wird die Explosionsgefahr in Ex-Schutz-Zonen deutlich verringert. Gerade in Abfüllstationen von Pulvern, in denen mit einer trockenen Prozessluft (30 % Luftfeuchte) gearbeitet werden muss, bleibt die benötigte Ableitfunktion erhalten. Die Beutel und Säcke sind hochreine Primärpackmittel in Pharmagrade, die offiziell geprüft, zugelassen und in der Praxis bewährt sind. Wichtig für die Branche: Auf der direkten Kontaktfläche zum verpackten Medium sind sie keim- und partikelarm. Die durchsichtige Monofolie entspricht den gesetzlichen Vorgaben und Normen im Kontext von Lebensmittel-, Pharma-, Biotech- sowie chemischem Containment. Je nach bis dato eingesetztem Alternativprodukt können Anwender Kosten- und Haltbarkeitsvorteile erzielen.

Einsatz auch in der Automobil- und Elektroindustrie

Der Einsatz von Düporex kann die Ausschussquote in der Automobil- und Elektroindustrie und somit die Reklamationskosten bei elektronischen Bauteilen reduzieren. Das verpackte Produkt ist immer sichtbar und damit kontrollierbar, wodurch die Verwechslungsgefahr verringert wird. Darüber hinaus verschmieren die mit der neuen Monofolie verpackten Teile diese nicht beim Pack- oder Entpackvorgang. Das Packmittel ist länger lagerfähig als Folien mit Additiven oder anderen Zusätzen. Dies erhöht Disponibilität und Liefersicherheit.

Umfangreiche Zertifizierungen – inklusive Klimaneutralität

Anhand der GMP-Zertifikate wird die Einhaltung der in der Arzneimittelbranche geforderten Good Manufacturing Practice bescheinigt. Die Folie entspricht der europäischen Pharmakopöe (Pharm.Eur), der US Pharmakopöe (USP) und ist DMF-kompatibel. Das Produkt erfüllt damit ebenso die strengen Auflagen der U. S. Food and Drug Administration (FDA). Ebenfalls ist Düporex Dekra-geprüft. Aktuell durchläuft Die Monofolie eine weitere Prüfung zur Einhaltung der EN IEC 61340-4-4:2018. Das Packmittel ist ebenfalls in einer antistatischen Variante (grüner Gitterdruck) erhältlich. Seit 2019 sind alle Produkte von Rhein-Plast zudem klimaneutral zertifiziert. Der Kunde kann sich dies kostenfrei schriftlich bestätigen lassen und damit selbst sein Umweltengagement nachweisen. ●

Autor: Thomas Eisemann, Rhein-Plast